



Sammlung Theaterzettel

Die Bacchantinnen des Euripides

Rosenstein, Arthur

1926-01-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG
Nr. 153

Samstag, den 16. Januar 1926
Außer Miete Nr. 36

Uraufführung:

Die Bacchantinnen des Euripides

Bearbeitung: Berthold Viertel

Musik: Ernst Toch

In Szene gesetzt u. künstler. Gesamtleitung: Herm. Blach

Musikalische Leitung: Arthur Rosenstein

Bühnenbild: Heinz Grete

Technische Einrichtung: Walther Kruh

Personen:

Dionysos in Menschengestalt	Willy Birael
Pentheus, König von Theben	Rudolf Wittgen
Agave, seine Mutter	Marie Andor
Kadmos, der Gründer Thebens, deren Vater	Johannes Heinz
Teiresias, der blinde Seher	Wilhelm Kolmar
Ein Hirte	Eugen Aberer
Diener des Pentheus	Raimund Janitschek
Die asiatischen Bacchantinnen	Karola Behrens
als Gefolge des Dionysos	Hedwig Lillie
	Else von Seemen
	Marga Dietrich
	Alice Droller
	Martha Holz a. G.

Leitung der Tänze: Dr. Lida Wolkowa,
die auch das Solo tanzt

Spielwart: Harry Bender

Krank: Lydia Busch

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Hohe Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“
Jede Woche neues Heft